



Cover art David Arnold

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Donnerstag, 02. Oktober 2025

Nummer 40

KRAUTFEST *Grünkraut*

AB 10:30 UHR

MK PRIMISWEILER &

JUKA BODNEGG-GRÜNKRAUT

LECKERE HAUSMANNSKOST,
SOWIE KAFFEE & KUCHEN

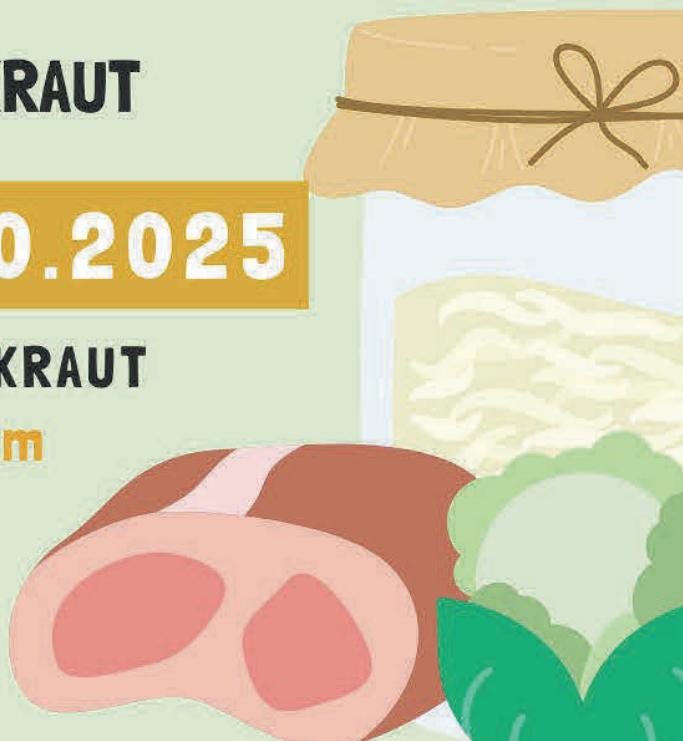
Sonntag 05.10.2025

FESTHALLE GRÜNKRAUT

Kinderprogramm



**Musikverein
Grünkraut**
seit 1909





Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42
BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr,
Telefonnummer **7602-45**,
mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt

Wir nehmen mit

In der Mobilität eingeschränkte Personen, die
nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr
oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdiest), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereit-
schaftsdienst) **116117** (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabeklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabeklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Telefon 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabe-einschränkungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Tag der deutschen Einheit, Freitag, **03.10.2025**

Kleintierpraxis Baienfurt, Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/56 04 08 08

Samstag/Sonntag 04.10./05.10.2025

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/36 31 40

ORTSMEISTERSCHAFT 2025

06. - 12. OKTOBER

SCHÜTZENRIEGE GRÜNKRAUT E.V.



Die Ortsmeisterschaft findet an folgenden Tagen im Schützenhaus Grünkraut statt:

Montag, Mittwoch, Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag von 16:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag von 9:00 bis 13:00 Uhr

Trainingsmöglichkeit:

Donnerstag, 02. Oktober von 19:00 bis 22:00 Uhr

Eine Trainingsserie kostet 1,50 € und beinhaltet auch den Versicherungsbeitrag.

Schießbedingungen Meisterschaft:

Zugelassen sind Angehörige von Grünkrauter Vereinen und Gruppen, aber auch Einzelschützen.

(Ausgenommen DSB und DSBK Sportschützen)

Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf unsere elektronische Schiessanlage, sitzend, ein Arm am Ellbogen aufgestützt.

Jugendliche dürfen vor dem Schießen zwischen aufgestützt und Auflage wählen. Lasergewehr ohne Alterseinschränkung mit Auflage.

Mannschaftswertung:

5 Schützen - gewertet werden die 4 besten Schützen

Startgeld pro Mannschaft 25 €

(Ist beim Start des 1. Schützen der jeweiligen Mannschaft zu entrichten)

1 Serie beinhaltet:

maximal 10 Schuss Probe sowie eine 10er Serie zur Wertung (es können max. 3 Serien zu je 3 € nachgekauft werden).

Jeder Teilnehmer kann nur für einen Verein bzw. Gruppe starten.

Die Mannschaften von Platz 1 bis 5 erhalten eine Urkunde und zusätzlich einen Pokal. Für Jugendmannschaften gibt es eine separate Wertung mit Pokalen und Sachpreisen.

1. Preis: Wanderpokal der Gemeinde Grünkraut + Verzehrgutschein im Wert von 50 €

2. Preis: Verzehrgutschein im Wert von 35 €

3. Preis: Verzehrgutschein im Wert von 25 €

Einzelwertung:

1.-3. Platz

Pokalpreise je Klasse (Männer, Frauen, Jugend und Lasergewehr)

Klasseneinteilung:

Männer u. Frauen (ab Jahrgang 2007)

Jugend (Jahrgang 2008-2013), Lasergewehr (Jahrgang 2014-2017)

Glücksserie:

1 Schuss pro Scheibe, geschossen wird stehend freihändig. Gewertet wird das beste Blattl (rot). Preis: 3 € für 3 Schuss, Nachkauf unbeschränkt. Für den Ersten Platz ist eine Scheibe ausgesetzt, die Plätze 2 – 10 erhalten Sachpreise (Abgabe von Sachpreisen nur an anwesende Personen, fehlen Schützen der vorderen Platzierungen, so rutschen die folgenden 11, 12 usw. nach).

Super 10:

1 Schuss pro Scheibe, geschossen wird sitzend, wie Meisterschaft. Gewertet wird das beste Blattl (blau). Preis: 3 € für 3 Schuss, Nachkauf unbeschränkt. Für Plätze 1 – 3 sind Scheiben ausgesetzt. Blattl können nur am Ende der Meisterserie geschossen werden.

Siegerehrung:

24. Oktober um 20:00 Uhr im Schützenhaus Grünkraut

Ortsmeister kann nur werden, wer Bürger der Gemeinde Grünkraut ist.

Blutspenden in Grünkraut am Montag, 06. Oktober 2025

Herbstaktion bei der DRK-Blutspende: Erst Blut spenden – dann Koffer packen

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter*innen vier exklusive Reisen nach Lissabon.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Lissabon gewinnen. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon. Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (22. September bis 31. Oktober 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Worauf warten? Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.blutspende.de/lissabon

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

NÄCHSTER TERMIN in 88287 GRÜNKRAUT

Montag, dem 06.10.2025

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Turn- und Festhalle, Bodnegger Straße 25

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Dienstag, 07.10.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 07.10.	Gedächtnistraining Hockergymnastik Sturzprophylaxe	14:30 - 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch, 08.10.	Gymnastik für Sie und Ihne	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Donnerstag, 09.10.	Bergwandern siehe Infobox	8:00	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 0751 67221 0176 64377004
Freitag, 10.10.	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176 62194462

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Infobox Bergwandern

Bergwandern am Donnerstag, 09.10.2025, Brüggelekopf 1182m

Wer beginnt, an seine Möglichkeiten zu glauben, wird anfangen, seine Chancen zu sehen

Sarah Klose

Datum:	Donnerstag, 09.10.2025
Abfahrt:	8.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	Hof 8, 6861 Aberschwende
Gehzeit:	ca. 4:00 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	569 m im Auf- und Abstieg, bei 10,4 km Wegstrecke
Charakter:	Rundtour über unschwierige Natur- und Wirtschaftswege, kurze Strecken über geteerte Nebenstraße. Im Gegenuhrzeigersinn führt der Weg nordseitig über Bergvorsäß, Lorenapass und Höhevorsäß zum Brüggelekopf. Wenige Meter vor dem Brüggelekopf kehren wir im Alpengasthof Brüggele ein. Danach geht es, nur noch bergab, zurück nach Aberschwende. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
Ausrüstung	: Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
Einkehr:	Alpengasthof Brüggele
Anmeldung:	bis Montag, 06.10.25, bei Horst Rapp
Telefon:	0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Fahrtkosten: zirka 12,00 EUR/Pers.
Teilnehmer:	Maximal 24 Personen.
Sonstiges:	9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW. Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto. Die nächste Wanderung findet am 13.11.2025 statt.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich: Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt

Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil: Telefon: 0751/7602-0, E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, Telefon 07154/82 22-0. Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

Die Kraft, große Dinge zu entscheiden,
kommt aus der ununterbrochenen
Beobachtung der kleinen Dinge.

Gerd Bucerius



Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Informationen

„Perspektive Erlebnis Wirtschaft“: Grünkrauter Unternehmen öffnen ihre Tore

Produktion live erleben, Innovationen entdecken, Berufe kennenlernen: Unter diesem Motto laden neun Grünkrauter Unternehmen am Freitag, 10. Oktober, von 15 bis 21 Uhr ins Gewerbegebiet Gullen ein.

Zum siebten Mal macht die Veranstaltungsreihe „Perspektive Erlebnis Wirtschaft“ damit Station in der Region. Nach erfolgreichen Stopps in Ravensburg, Bad Waldsee, Isny, Leutkirch, Wangen und Amtzell öffnet nun Grünkraut seine Türen. Mit dabei sind namhafte Betriebe wie BLUM Novotest GmbH, Buchmann GmbH, Gabur GmbH, Hagel Automation GmbH, Harald Klein GmbH, Onyva Innovation GmbH, Joh. Sprinz GmbH & Co. KG, revier online GmbH & Co. KG sowie die S&F GmbH – Siebmaschinen und Fördertechnik. Organisiert wird die Veranstaltung von der Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Ravensburg (WiR GmbH) und der Gemeinde Grünkraut.

Geschwindigkeitskontrollen

Ort	Messtag	Uhrzeit	gem. Fahrzeuge	Zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Ravensburger Str.	17.09.2025	13:30-15:00	391	50	0	53

„Die Veranstaltung zeigt eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig unsere regionale Wirtschaft ist. Wir freuen uns, dass die Unternehmen ihre Türen öffnen und die Menschen aus Grünkraut und Umgebung einladen, hinter die Kulissen zu blicken“, sagt Maria Rigal Geschäftsführerin der WiR GmbH.

Das Programm reicht von Führungen durch Werkhallen über Mitmach-Aktionen bis hin zu persönlichen Gesprächen mit Mitarbeitenden. Vor allem Jugendliche und Studierende haben hier die Chance, Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten sowie Karrierewege aus erster Hand kennenzulernen.

Doch auch Familien und Neugierige dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag und Abend freuen: Neben den Einblicken in die Betriebe sorgen Essens- und Getränkestände für das passende Rahmenprogramm.

Mit „Perspektive Erlebnis Wirtschaft“ wird so einmal mehr deutlich: Hinter den Werkstoren der Unternehmen in der Region steckt Innovationskraft – und jede Menge spannende Geschichten.

Infobox:

Alle spannenden Informationen zur Veranstaltung und den teilnehmenden Unternehmen finden Sie online unter www.erlebnis-wirtschaft-gruenkraut.de

10.10.2025
15.00 – 21.00 UHR

PERSPEKTIVE 2025
ERLEBNIS WIRTSCHAFT
GRÜNKRAUT

ARBEITSPLÄTZE
AUSBILDUNG
STUDIUM



Adventsmarkt

Adventsmarkt am Samstag, 29. November 2025 von 11 bis 18 Uhr in Grünkraut

Gerne würden wir dieses Jahr wieder unseren traditionellen Adventsmarkt auf die Beine stellen und den Marktbesuchern eine große Auswahl an Adventlichem und Selbstgemachtem an den Marktständen anbieten.

Welcher örtliche Verein, welche Hobby-Bastler oder Kreative möchten sich am Marktgeschehen beteiligen und Selbstgemachtes oder Selbstgefertigtes verkaufen?

Nähtere Auskünfte erteilt Frau Erath-Klumpp, Telefon: 0751 7602-11 oder sonja.erath-klumpp@gruenkraut.de.

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Probealarm der Sirenen jeden ersten Samstag im Quartal

Am 4. Oktober 2025, 14 Uhr findet wieder die landesweite Sirenenprobe statt. In Grünkraut werden die Sirenen auf dem Rathausdach und im Gewerbegebiet Gullen zu hören sein. Dabei wird die Betriebssicherheit der Sirenen geprüft.

Gemeindeverwaltung
Grünkraut

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,
mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.

Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.

Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.

Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.

Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt. Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich. Was droht, wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergarten oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.

Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.

Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren.

Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaat-

liche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne.

Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unserem Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie. Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zuggangszzahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können.

Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament. Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.

Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.

Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.

Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.

Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen. Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.

Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit,
Ihr

Steffen Jäger

Umtausch EU-Kartenführerschein

Wir möchten Sie heute an den bevorstehenden Pflichttausch der bisherigen Führerscheine in einen EU-Kartenführerschein erinnern. Entsprechend den Vorgaben der EU sollen bis zum 19.01.2033 nur noch befristete Führerscheine ausgegeben werden. Für den Umtausch wurde eine Staffe-

lung festgelegt.

Wer noch einen alten Führerschein (grau oder rosa und vor dem 31.12.1998 ausgestellt) besitzt, muss diesen nach seinem jeweiligen Geburtsjahrgang tauschen.

Geburtsjahr Umtausch bis

Vor 1953 19.01.2033

1971 oder später 19.01.2025

Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt, der aber noch unbefristet ist, muss diesen wie folgt umtauschen:

Ausstellungsjahr Umtausch bis

1999 - 2001 19.01.2026

2002 - 2004 19.01.2027

2005 - 2007 19.01.2028

2008 19.01.2029

2009 19.01.2030

2010 19.01.2031

2011 19.01.2032

2012 18.01.2013 19.01.2033

Bürger der Gemeinde Grünkraut können den Antrag auf dem Rathaus Grünkraut, Bürgerbüro Zimmer 0.1, stellen. Hierzu sollten Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den bisherigen Führerschein mitbringen.

Ihre
Gemeindeverwaltung

Einbau einer Wärmepumpe, die Installation einer PV-Anlage mit Batteriespeicher oder durch effektive Dämmmaßnahmen - und bereit sind, ihre Erfahrungen zu teilen.

Wer Interesse hat, sich mit seinem Projekt zu beteiligen und andere an seinen Erfahrungen teilhaben zu lassen, kann sich gerne bei der Klimaschutzmanagerin des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen, Frau Fehr, melden:

Telefon: 0751 / 769 35 15; E-Mail: sonja.fehr@gvv-gullen.de Sobald das Programm steht, können sich alle Bürgerinnen und Bürger des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen für die einzelnen Themenveranstaltungen anmelden. Die genauen Adressen der Gastgeberinnen und Gastgeber werden ausschließlich den angemeldeten Teilnehmenden mitgeteilt.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)

14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 07.10.25 und 29.10.25**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr.

Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA).

Abfall-Info

Nicht geleerte Tonnen (Abfallwirtschaft)

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an.

Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Haben Sie Fragen zur Gelben Tonne dann wenden Sie sich bitte an Firma Knettenbrech + Gurdulic, Telefon 08245 9665570 oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg; Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg Abfallwirtschaft Bürgerbüro

Tel.: 0751/85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen - 2345

- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Ihre Restmüll-, Bio- oder Papiertonne wurde nicht geleert?

Ab sofort können Sie dies beim Landratsamt Ravensburg direkt im Bürgerportal melden:

<https://onlinedienste.rv.de/detail/-/vr-bis-detail/dienstleistung/856801/show> (ohne Registrierung möglich)



Grünkraut sucht Teilnehmende für neues Klimaschutz-Projekt

Eine Photovoltaikanlage, eine Wärmepumpe oder eine neue Dämmung - es gibt viele Möglichkeiten, das eigene Zuhause klimafreundlicher zu gestalten und gleichzeitig Kosten zu sparen. Doch oft scheitert die Umsetzung an fehlenden Informationen oder Unsicherheiten.

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen und die Gemeinde Grünkraut möchten mit einem neuen Projekt von Nachbarn für Nachbarn inspirierende Beispiele sichtbar machen und so den Einstieg erleichtern.

Gesucht werden engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Grünkraut, die bereits erfolgreich Maßnahmen zur Energieeinsparung und CO₂-Reduktion umgesetzt haben - etwa durch den

Büchereinachrichten

Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus



DIE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:	
Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Jugendecke



Öffnungszeiten

Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr

ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Bürgergemeinschaft e.V.

Öffentliche Wohnungsbesichtigung im Haus der Mitte

Die Bürgergemeinschaft und die Gemeinde hatten zur Wohnungsbesichtigung eingeladen, und das interessierte die Grünkrauterinnen und Grünkrauter! Zwei momentan leerstehende Wohnungen konnten besichtigt werden und viele waren erstaunt, dass eine Wohnung mit etwa 50 qm so großzügig und gleichzeitig (nahezu) barrierefrei sein kann: viel Licht durch die großen Fenster, ein schöner Außensitzplatz auf dem gro-

Ben Balkon, im Bad eine bodengleiche Dusche ohne Stolperfalle und viel Platz, damit man auch mit einem Rollator reinfahren kann, eine kleine – oder auch größere – Küche, in der eine Einzelperson oder ein Paar die täglichen Mahlzeiten bequem herrichten kann, die übergeht in einen behaglichen Ess-/Wohnbereich, den jede und jeder so einrichten kann, wie er/sie es will. In einigen Wohnungen ist ein kleiner Abstellraum. Dazu noch ein Schlafzimmer mit ausreichend Platz für 2 Betten/1 Doppelbett mit Nachttischen an den Seiten und so viel Platz drumherum, dass man mit einem Rollator/Rollstuhl vorbeikommt und einen Kleiderschrank, neben dem (je nach Größe) noch etwas Platz ist. Jede Wohnung verfügt über ein Kellerabteil.

Und was sind die Vorteile, im Haus der Mitte zu wohnen? Zum einen die nette Gesellschaft. Will man alleine sein, bleibt man in seiner Wohnung. Will man Leute treffen, ist sicher jemand im Haus unterwegs oder es findet eine Veranstaltung im Gemeinschaftsraum oder in den Räumlichkeiten im UG statt, wie Gymnastik oder die Schreinerwerkstatt. Oder man nimmt am Mittagessen teil, das immer montags und mittwochs im Gemeinschaftsraum angeboten wird (übrigens auch für alle, die nicht im Haus der Mitte wohnen – so erfährt man auch, was im Dorf los ist). Zum anderen kann man, wenn man selbst Geburtstag hat, den im Gemeinschaftsraum feiern – so reicht der Platz für alle Gäste, auch wenn's mehr sind. Und ein weiterer Vorteil ist, dass die Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte der Gemeinde regelmäßig im Haus unterwegs ist und bei Anfragen, Ideen und Problemen gerne weiterhilft – übrigens auch allen anderen Grünkrauterinnen und Grünkrautern. Wer darf ins Haus der Mitte einziehen?

Senioren und Seniorinnen ab 65 Jahren oder 1 Partner ist 65 Jahre oder älter. Oder Menschen mit Behinderung – die können auch jünger sein. Grünkrauterinnen und Grünkrauter oder Leute mit Angehörigen in Grünkraut werden bevorzugt. Möchte niemand vom Ort oder ein Angehöriger einziehen, können auch Leute von außerhalb zum Zug kommen. Die Gemeinde überlegt zusammen mit der Bürgergemeinschaft, wer laut den Kriterien einziehen kann und schlägt dem Wohnungseigentümer mögliche Mieter(innen) vor. Der Mietvertrag ist dann eine Sache zwischen Vermieter und Mieter.

Und was kostet so eine Wohnung im Monat?

Das ist je nach Größe unterschiedlich. Die Vermieter sind gehalten, sich an den Mietspiegel des GVV Gullen zu halten. In den Nebenkosten (bei den neu vermieteten Wohnungen 200 €/Monat) sind enthalten: Wasser, Warmwasser, Heizung, Allgemeinstrom, Gartenpflege, Winterdienst, Mülleimerservice, Reinigung des Treppenhauses und Hausmeisterservice. Das wird jährlich abgerechnet und je nach Verbrauch bekommt man etwas heraus oder muss noch etwas nachzahlen. Dazu kommt noch der eigene Strom, Telefon/Internet, Mülleimer und Grundsteuer.



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbande“
für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho
Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen.
Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt
Handy: 0176 57723832
E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de
Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement

Christa Gnann

Montag	8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 11.00 Uhr
und	16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de



Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte

Yvonne Veit

Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung; Tel. 0751 7602-46
E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de





Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2

Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen

Freitag, 10.10.2025

15.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegnungsmöglichkeit für Alle.
Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm



50
JAHRE
WIR GEHEN FÜR DICH

STÄRKE



Wo der Süden am schönsten ist

Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Montag, 06.10.2025

Spaghetti Bolognese (Rind,aW,i) Reibkäse
Salate vom Büfett
Panna Cotta mit Erdbeersoße

Mittwoch, 08.10.2025

Hirse-Gemüsefrikadelle mit Käsesoße (aW,c,g,i)

Spiralnudeln (aW,c) Salate vom Büfett

Schoko-Donut (aW,c,g,f)

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen, c-Eier, g-Milch (Laktose), f-Soja, i-Sellerie, k-Sesam.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer Telefon: 07529 4329959
Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier Mobil 0151 4080 6708
Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

**Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer**

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Einladung zum Lichter-Rosenkranz

Die Schönstatt-Gruppe lädt herzlich ein zum gemeinsamen
Lichter-Rosenkranz am **Montag, den 13. Oktober, um 16:30
Uhr** in der Pfarrkirche Grünkraut.

Im Gebet wollen wir unsere persönlichen Anliegen vor die Got-
tesmutter bringen. Für jedes Gebetsanliegen wird ein Licht ent-
zündet und eine Rose dargebracht – als sichtbares Zeichen

unseres Vertrauens und unserer Hoffnung. Ob Dank, Bitte oder
stilles Anliegen: alles darf in die Hände Marias gelegt werden.
Der Lichterrosenkranz ist eine Gelegenheit, im Glauben Kraft
zu schöpfen, Gemeinschaft zu erleben und das eigene Leben
neu unter den Schutz Mariens zu stellen.

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein und mitzuwirken.
Die Schönstattgruppe Grünkraut



Quelle: Beatrix Egger

Einladung zur eucharistischen Anbetung

„Kommt alle zu mir...“ (Mt 11,28)

Eine Gruppe von Anbeterinnen und Anbetern aus Grün-
kraut lädt herzlich ein, Zeit vor dem Allerheiligsten zu ver-
bringen – in Stille, im Gebet, im Hören auf Gott.

Die eucharistische Anbetung ist für uns, zu loben, zu prei-
sen und zu danken, aber auch, um unsere Bitten vor Ihn
zu bringen. Ein wichtiger Teil ist die Stille: von Herz zu Herz
eine vertrauensvolle Zwiesprache mit Jesus zu halten. Der
Weihrauch schenkt der Begegnung eine feierliche Tiefe.

Eucharistische Anbetung

Jeder **1. Donnerstag (Priesterdonnerstag)** im Monat, um
18 Uhr, in der Pfarrkirche St. Gallus und Nikolaus
Jeder **2. Donnerstag** im Monat, um 18 Uhr, in der Pfarrkir-
che St. Gallus und Nikolaus

Stille Anbetung mit Lobpreis

Zusätzlich laden wir zur Stillen Anbetung mit Lobpreis ein:
An jedem **3. Donnerstag** und an allen weiteren Donners-
tagen im Monat treffen wir uns in der Pfarrkirche um 18:00
Uhr.

Vor dem geöffneten Tabernakel und einer kleinen Mons-
tranz nehmen wir uns Zeit, bei Jesus zu sein – mit Lobpreis
in unterschiedlicher Form und stillen Momenten in Seiner
Gegenwart.

Dieses Angebot richtet sich an alle, die das, was sie bewegt,
vor Ihn tragen möchten. Noch sind wir ein kleiner Kreis, der
gerne wächst – fühlen Sie sich eingeladen!

Die Anbetungsgemeinschaft Grünkraut

Gottesdienstordnung vom 02.10.2025 – 12.10.2025

	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Schlier St. Martin	
Donnerstag, 02.10.2025; Hl. Schutzengei	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung			KEINE MESSE
Freitag, 03.10.2025; Herz-Jesu-Freitag	18:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Keine Messe		
Samstag, 04.10.2025; Herz-Mariä-Samstag, Hl. Franz von Assisi				18:00 Uhr Eucharistiefeier; Erntedankfest, anschl. Minibrotverkauf (Pfarrer i.R. J. Scherer) 18:00 Uhr Kinderkirche, Beginn vor der Kirche
Sonntag, 05.10.2025; Erntedank 27. Sonntag im Jahreskreis Hl. Maria Faustina Kowalska L1: Hab 1, 2-3; 2, 2-4 L2: 2 Tim 1, 6-8; 13-14 Ev. Lk 17, 5-10	09:00 Uhr Erntedankfest; Eucharistiefeier/ Familiengottesdienst	10:30 Uhr Erntedankfest; Eucharistiefeier; 100 Jahre Kolping Familie Bodnegg 12:00 Uhr Taufe von Elias Reiter, Talea Heine, Pia Schellinger 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier		10:30 Uhr Erntedankfest; Vort-Gottes-Feier, anschl. Minibrotverkauf durch die KAB/VKL
Montag, 06.10.2025; Hl. Bruno v. Köln	18:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet		
Dienstag, 07.10.2025; Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz	18:00 Uhr Eucharistiefeier † Anna Kronenberger † Angehörige der Familie Kronenberger † JT Luise Welte			18:00 Uhr Rosenkranz-Andacht
Mittwoch, 08.10.2025;	18:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung		
Donnerstag, 09.10.2025; Hl. Dionysius u. Gefährten, Hl. Johannes Leonardi, Hl. John Henry Newman	18:00 Uhr Eucharistische Anbetung			17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 10.10.2025;	18:00 Uhr Rosenkranz	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier † JT Heinrich Späth		

Samstag, 11.10.2025; Hl. Johannes XXIII.		18:00 Uhr Eucharistiefeier mit anschli. Ehrenamtsfest im Pfarrstadel	09:00 Uhr Eucharistiefeier 19:00 Uhr Rosenkranz-Meditation mit dem Frauenbund und der KAB
Sonntag, 12.10.2025;		10:30 Uhr Eucharistiefeier 11:45 Uhr Taufe von Viola Bauer, Ella Wiedemann und Amelie Roth 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Kapelle Oberwagenbach St. Theresia Rosenthal , Erntedank 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier 19:00 Uhr Benefizkonzert Chor Cantiamo	
28. Sonntag im Jahreskreis L1: 2 Kön 5, 14-17 L2: 2 Tim 2, 8-13 Ev: Lk 17, 11-19			

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst „Das kleine Senfkorn Hoffnung – und was wächst in uns?“



Am Sonntag, 5. Oktober 2025 um 9:00 Uhr feiern wir gemeinsam Erntedank – und laden besonders alle Familien herzlich dazu ein, mit uns Gottes gute Gaben zu feiern und darüber nachzudenken, was in uns wächst. Wer sich gerne aktiv am Gottesdienst beteiligen möchte, ist schon um 8:30 Uhr in der Kirche willkommen.

Bitte bringt eure Buntstifte mit.

Wir freuen uns auf euch!

Miniplan Grünkraut

Sonntag, 5. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier
Alle Minis

Dienstag, 7. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier
Elisa, Merle

Benefizkonzert
Cantate Domino
Vokalensemble Cantiamo
Ensemble Seraphim
Eintritt frei -Spenden erbeten
Gesang, Trompete und Orgel
12.10.2025 | 19:00 Uhr | Kirche Bodnegg
Benefizkonzert für das neue Gemeindehaus
Leitung: Leila Trenkmann (Sopran) Udo Rüdinger
Marc Malmer (Trompete)
Michael Rische (Orgel)
Werke von Monteverdi, Händel, Mendelssohn und weiteren Komponisten



„Wir nähen eine Torten- und Pizza-Transporttasche“ unter fachkundiger Anleitung

Am Donnerstag, 16. Oktober
Ab 19:00 Uhr, Im Haus der Mitte
Ein Kuchenblech verstauen und den selbstgebackenen Kuchen transportieren, eine Pizza im Karton nach Hause tragen, mit einer Hand befördern, was man sonst immer mit beiden Händen trägt... die selbst genähte Torten- und Pizza-Transporttasche ist praktisch und attraktiv, aber auch ein nützliches Geschenk.
Unter der fachkundigen Anleitung von Annette Willibald nähen wir ein einfaches Modell, das keine Qualifikation benötigt und keine erprobten Näherrinnen voraussetzt.
Einige Nähmaschinen sind vorhanden, sodass wir gleich loslegen können.
Bitte selbst besorgen bzw. mitbringen:
- stabiles Baumwollstoff nach eurem bzw. Ihrem Geschmack in der Größe 90 x 70 cm und entsprechend passendes Nähgarn

- Maßband oder Lineal
- Stecknadeln



Für Rückfragen steht Maudi Zorell-Fonfara gerne zur Verfügung.
Tel.: 0751 62765 oder unter frauenbund-gruenkraut@mail.de

*Einfach, praktisch und ansprechend.
Mit der Kuchen- und Pizza-Transporttasche Freude bereiten.*



Feierabendkreis Was läuft beim Seniorennachmittag? Wär das auch was für mich?

Bei jedem Feierabendkreis - Termin steht ein interessantes Thema auf der Tagesordnung: ob wie beim letzten Mal die Wildkräuter vor unserer Haustür oder wie beim nächsten Mal Infos von der Feuerwehr (herzliche Einladung am 15. Oktober!), ob Neugkeiten zu unserer Gemeinde oder zu den Bienen und der Imkerei, ob vergnügliche Rätsel oder ein musikalischer Genuss beim Nachmittag mit Mozart: das Programm ist immer abwechslungsreich und ansprechend.

Danach gibt es Kaffee und wunderbare selbstgebackene Kuchen (unser Tipp: essen Sie mittags nur eine Kleinigkeit und kommen Sie dann zum Seniorennachmittag!) und es ist genügend Zeit, um mit den Tischnachbarn ins Gespräch zu kommen.

Wenn die Kuchenplatten und die Kaffeekannen leer sind, suchen sich die Geburtstags"Kinder" des Monats ein Lied aus unserem reichen Repertoire aus, das wir gemeinsam singen und das von unserem Musiker Herrn Eber schwungvoll am Klavier begleitet wird. Und am Ende des Nachmittags gibt es noch ein kleines Geburtstagsgeschenk für die Geburtstagskinder.

Und was kostet das Ganze? Dank der Förderung des Landes Baden-Württemberg und der Pflegekassen können wir Ihnen den Nachmittag kostenlos anbieten!

Sind Sie neugierig geworden? Gerne heißen wir Sie das nächste Mal herzlich willkommen!



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Prüft alles und behaltet das Gute

In diesen Tagen ist mir die Jahreslösung wieder einmal in den Sinn gekommen. Gerade passiert in unserer Landeskirche viel Umbau. Der Pfarrplan mit einer deutlichen Reduzierung der Pfarrstellen wird spürbar umgesetzt. Ein großes Gebäude-Struktur-Programm OIKOS geht in die nächste wesentliche Runde der Umsetzung. Die Verwaltungsreform der Kirche hat zu Zentralisierung und vielen Veränderungen geführt. Durch die sinkenden Mitgliedszahlen werden die finanziellen Mittel auch immer kleiner. Und die Bedeutung der Religionen nimmt in der Gesellschaft ab. Das alles führt dazu, dass es nicht in gewohnter Weise weitergehen kann. Wir müssen uns verändern. Auf allen Ebenen.

Das fordert uns alle, genau hinzuschauen und alles - wirklich alles - auf den Prüfstand zu stellen. Wir müssen abwägen und sehen, was wirklich gut und sinnvoll ist. Und wir müssen uns von dem trennen, was zwar gewohnt oder bequem ist aber wenig bringt. Nicht im materiellen Sinne, sondern im Sinne einer gelingende und beseelten Gemeindearbeit. Da wird es Abschiede und Trauer geben. Das braucht Zeit und Platz. Und gleichzeitig bietet es Raum für das Behalten des Guten, für Aufbrüche, für Ausprobieren und für das Gestalten einer gemeinsamen Zukunft - über die Grenzen der eigenen Gemeinde hinweg. Einige Weichen werden dazu in den nächsten Monaten gestellt, einiges wurde bereits dafür beschlos-

sen. Und diese spannende Aufgabe wird uns sicherlich auch die nächsten Jahre begleiten. Daher ist es sicherlich ein spannender Zeitpunkt, um im Kirchengemeinderat oder an anderer Stelle in der Gemeinde mitzuwirken und Kirche so zu gestalten, wie wir sie uns wünschen.

Ganz persönlich werde ich das mit etwas Glück wieder auf Bezirksebene tun. Und ich freue mich auf das Miteinander. Was ist mit Dir? Hans-Christof Schäfer, Kirchengemeinderat

Wochenplan

Sonntag, 05. Oktober, Erntedank

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.
Ps 145,15

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler. Im Anschluss Elterncafé. Sie sind herzlich eingeladen, Pfarrer Boss.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt

Montag, 06. Oktober

18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet in der kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 07. Oktober

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 08. Oktober

15.45 Uhr Konfi-Unterricht in Atzenweiler

Freitag, 10. Oktober

12.30 Uhr Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Plaudern, Lachen und Essen. Anmeldungen bis Mittwoch 12.00 Uhr im Ev. Pfarramt Vogt

18.00 Uhr Öffentliche Sitzung, Wahlausschuss im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 12. Oktober, Erntedank

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Ps 145,15

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt mit Pfarrerin Mareike Kocher

Das Opfer ist für das Bauernwerk bestimmt

Erntedankgaben:

Atzenweiler am 05.10.: Über Erntegaben für den Altar freuen wir uns sehr! Die Gaben können am Samstag, 04.10. in die offene Kirche (Zugang bis 18 Uhr) gebracht werden. Wir schmücken dann den Altar damit. Herzlichen Dank! Ihre Erntedankgaben spenden wir der Ravensburger Tafel.

Vogt, Erntedankgottesdienst am 12.10.: Frau Scholz nimmt sich des Erntedankaltars an, herzlichen Dank dafür! Die Gaben können am Samstag, 11.10. ab 14h00 in der Christuskirche Vogt abgegeben werden. Vielen Dank! Ihre Erntedankgaben übergeben wir der SoliSatt in Vogt.

Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee am 5. Oktober!

Es haben sich wieder Konfi-Eltern gefunden, die zu Kaffee und Kuchen einladen.

Wir freuen uns darüber, so die Gemeinschaft in unserer Kirchengemeinde zu leben!

Das erste Elterncafé wird am Sonntag, 05.10. in Atzenweiler im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden. Jörg Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 0752 1782

Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Büro Atzenweiler, Tel 0751 62701

Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,

Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Evangelische Landeskirche
in Württemberg

Kirchenwahlen

Deine Stimme ist gefragt!

Kirchenwahl 2025

Am 1. Advent werden der Kirchengemeinderat, sowie die Landessynode neu gewählt. Um Kirche zu modernisieren und um weiterhin eine wichtige Stimme in der Gesellschaft zu sein, braucht es Menschen mit Ideen, vor allem aber Menschen, die mit Herzblut dabei sind. Unser Gremium umfasst 9 Personen. Bis Freitag, 10. Oktober 2025 um 18.00 Uhr können beim Pfarramt in Vogt, Finkenweg 8, Wahlvorschläge eingereicht werden. Bei Fragen und Interesse, wenden Sie sich gerne an uns als Pfarrpersonen. Sprechen Sie mit den Vertreter*innen des jetzigen Gremiums, besuchen Sie die öffentlichen Sitzungen unseres Kirchengemeinderates, um sich ein Bild von der ehrenamtlichen Tätigkeit zu machen. Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrerin Ulrike Boss und Pfarrer Jörg Boss

Seniorenausflug

Oh, wie schön ist Bad Waldsee

Es war wahrliech ein Bilderbuchtag, dieser letzte Donnerstag im Spätsommer. Dieses Mal traf sich die Gruppe unserer Seniorinnen und Senioren nicht wie monatlich üblich im Evangelischen Gemeindehaus, sondern am Le Mayet Platz in Vogt. Dort standen die Bürgerbusse aus Grünkraut und Vogt zum Einsteigen bereit, während die Bewohnerinnen aus St. Antonius mit dem Waldburger Bus direkt vor der Tür abgeholt wurden. Möglichst einfach und bequem soll es sein, wenn unser jährlicher Ausflug stattfindet. Und so fuhren wir bei traumhaftem Sonnenschein über Wolfegg nach Bad Waldsee.

Auf einen gemütlichen Spaziergang durch diese malerische Stadt durften wir unserer privaten „Stadtführerin“ Annette Grüner zuhören. Kurzweilig, interessant und ganz auf die Bedürfnisse unserer Gruppe abgestimmt, erzählte sie uns über das historische Rathaus, welches mit seinem gotischen Giebel das Stadtbild prägt. Über die Bedeutung des Bad Waldseer Stadtwappens. Über das eindrucksvolle Kornhaus, ein ehemaliges Lagergebäude. Und über das Spital bzw. Hospiz, welches von der langen Tradition der Fürsorge zeugt und ein bedeutes des Zeugnis mittelalterlicher Sozialgeschichte in der Stadt ist. Auch eine kurze Besichtigung der Kapelle sollte nicht fehlen. Anschließend durften wir in der herrlich gelegenen „Cafézeit im Hecht“ in der vordersten Terrassenreihe mit Blick auf den Stadtsee Platz nehmen. Bei der großen Auswahl an Kuchen, Torten und Eisspezialitäten war für alle etwas dabei. Besonders die saisonalen Obstkuchen mit einer dicken Schicht Pflaumen oder Heidelbeeren waren ein Genuss. Nach einem obligatorischen Gruppenfoto genossen wir den Rundweg am See entlang zurück zu unseren Fahrzeugen. Dabei hatten der

und die ein oder andere ein Anekdotchen aus jüngeren Jahren zu erzählen. In Bad Waldsee wurde so manches Tanzbein geschwungen!

Nach dem Blick auf den See verzauberte uns auf der Rückfahrt durch unsere wunderschöne oberschwäbische Heimat der Blick auf die Berge. Was für eine bunte Vielfalt an landschaftlicher Schönheit, Kultur und Geschichte sowie geselligem Miteinander hat dieser Nachmittag für uns bereitgehalten. Gott sei Dank dafür!...

Ein herzliches DANKE auch an Susanne Böhler, Helmut Mielke und Markus Windbühlert fürs Fahren der Bürgerbusse sowie an unsere Seniorinnen und Senioren, die mit viel Freude dabei waren. Friederike Meltzer



Bild: Annette Grüner



5. Internationales Frauenfrühstück

Gute Stimmung und intensiver Austausch kennzeichneten das Internationale Frauenfrühstück im Ev. Gemeindehaus in Vogt. Schon zum 5. Mal hatten wir dazu eingeladen, diesmal wieder im Rah-

men der „Interkulturellen Woche“ des Landkreises. Gekommen waren „alte“ Bekannte, aber auch neue Teilnehmerinnen. Wieder gelang es, wertvolle neue Kontakte zu knüpfen um sich gegenseitig zu unterstützen: sei es beim Deutschlernen, bei der Nachbarschaftshilfe oder der Wohnungssuche.

Die Wichtigkeit des genauen Zuhörens wurde bei einem kleinen Kommunikationsspiel deutlich und machte allen viel Spaß. Mitgebrachte Speisen bereicherten das vorbereitete Büffet. Sie brachten die Vielfalt auch kulinarisch zum Ausdruck.

Im Landkreis gibt es bis zum 04.11.2025 viele weitere interessante Veranstaltungen innerhalb der Interkulturellen Woche. Das Programmheft liegt in den Kirchen und im Gemeindehaus aus. Oder Sie schauen unter www.rv.de/ikw nach. Herzliche Einladung! Unser nächster Frühstückstermin ist der 13. Dezember 2025. Bitte vormerken.

Annette Grüner



Mitarbeitende fürs Krippenspiel gesucht!

Auch in diesem Jahr wollen wir in Vogt und Atzenweiler mit den Kindern unserer Kirchengemeinde je ein Krippenspiel einüben. Dazu suchen wir besonders für Atzenweiler Männer und Frauen, die Lust haben, bei

den Proben fürs Krippenspiel mitzumachen!

Der Familiengottesdienst zu Weihnachten findet in Vogt um 16.00 Uhr und in Atzenweiler um 17.15 Uhr statt.

Wollen Sie bei den Krippenspielvorbereitungen dabei sein? Melden Sie sich gerne bei Fragen und Interesse bei Pfarrerin Ulrike Boss.

Bild: Ulrike Boss



Das Kuchenbuffet ist schon ziemlich leergeräumt...



Wir haben genügend Liederbücher vorrätig, so dass jede und jeder mitsingen kann. Und mit Klavierbegleitung ist's doppelt schön!



Unser Geburtstagsgeschenk: eine Glücksmarmelade - die Sorte dürfen sich die Geburtstagskinder raussuchen!

Ökumenische Angebote



Einladung zum ökumenischen Friedensgebet



Beim Friedensgebet im Oktober nehmen wir den Gedenktag des Franz von Assisi am vorhergehenden Wochenende in den Blick. Wir wollen uns von seiner Botschaft vom Frieden mit der Schöpfung und mit allen Menschen motivieren lassen:

**am Montag, den 06. Oktober 2025,
um 18 Uhr in der Kirche in Bodnegg.**

Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Kraft und Segen für ein friedliches Miteinander. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit und kommen Sie, Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam:
Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus,
Maria Beck-Brüll

Vereinsnachrichten

Line Dance

Du hast Lust zu tanzen, hast aber keinen Tanzpartner oder Tanzpartnerin? Kein Problem!

Beim Line Dance tanzen wir miteinander in der Gruppe. Wir lernen dazu verschiedene Choreografien - „Klassiker“ und „Angesagte“ – zu Oldies oder aktuellen Hits.

Line Dance fördert die Koordination sowie Herz und Kreislauf. Vor allem macht es Spaß!

Geeignet ist es für alle Altersgruppen.

Bitte Hallen-Sportschuhe und bequeme Kleidung mitbringen.

Kurs: Absolute Beginner

(für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse)

Mittwoch, 15.10.2025 um 17.15 Uhr-18.15 Uhr

Erlernt und werden die Grundschritte und erste einfache Choreografien,

es werden keine Grundkenntnisse vorausgesetzt

Dauer: 9 Termine

Ort: Sporthalle Gymnastikraum

Kursgebühr: 45,00 € Vereinsmitglieder

63,00 € Passive Vereins- und Nichtvereinsmitglieder

Kurs Beginner (für Teilnehmer der bisherigen Kurse)

Mittwoch, 15.10.2025 um 18.30-20.00 Uhr

Es werden neue Choreografien gelernt und die bisherigen gefestigt, Kenntnisse grundlegender Schritte und Schritt-kombinationen werden vorausgesetzt)

Dauer: 9 Termine

Ort: Festhalle

Kursgebühr 63,00 € Vereinsmitglieder

95,00 € Passive Vereins- und Nichtvereinsmitglieder

Du hast Lust zu tanzen, hast aber keinen Tanzpartner oder Tanzpartnerin? Kein Problem!

Beim Line Dance tanzen wir miteinander in der Gruppe. Wir lernen dazu verschiedene Choreografien zu Country- und Popmusik.

Line Dance fördert die Koordination sowie Herz und Kreislauf. Vor allem macht es Spaß!

Geeignet ist es für alle Altersgruppen.

Bitte Hallen-Sportschuhe und bequeme Kleidung mitbringen.

Kursleiterin ist Ines Pfluger, Dipl.Sportlehrerin und DTB-Übungsleiterin „Fit mit Line Dance“.

Anmeldung unter: ines-pfluger@t-online.de

Gesamtverein – Vereinsheim TSV Grünkraut

***N E U* | *A K T U E L L | *N E U* | *A K T U E L L ***

**ab 06. Oktober > immer Montags ab 17.00 Uhr
hat unser Vereinsheim geöffnet**

Speisen Motto u.a. *Seinerseits - Damals wars*

Reservierungen/Infos direkt unter 0171 - 3611065



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.
Abteilung Fußball
Ergebnisse

Dienstag, 23.09.2025	
D-Junioren (Kreisstaffel)	
SV Wolfegg I – SGM FV Waldburg/Ankenreute/ Grünkraut I	6:0
Mittwoch, 24.09.2025	
D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Langenargen	
SGM SV Kressbronn/Langenargen – TSV Grünkraut	0:4
D-Junioren (Kreisstaffel) in Wolfegg	
Wolfegg II – SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III	1:2
Donnerstag, 25.09.2025	
B-Junioren (Bezirkspokal) in Ankenreute	
SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut – SV Reute	4:5
Freitag, 26.09.2025	
E-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut	
TSV Grünkraut II – SV Schmälegg II	2:6
TSV Grünkraut I – SV Schmälegg I	6:6
Samstag, 27.09.2025	
E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Seibranz	
SGM SV Seibranz/Unterzell – TSV Grünkraut	6:0
D-Junioren in Waldburg	
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III – SGM SV Amtzell/Haslach III	1:11
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II – TSG Ailingen III	0:4
SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I – FC Wangen II	2:3
C-Junioren (Kreisstaffel) in Baindt	
SGM SV Baindt/Baienfurt I –	
SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute	3:1
Sonntag, 28.09.2025	
Frauen (Bezirksliga) in Grünkraut	
TSV Grünkraut – SV Arnach	2:1
B-Junioren (Kreisstaffel) in Ankenreute	
SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut – SGM SV Bergatreute/Wolfegg	4:0
Herren (Kreisliga A) in Baindt	
SV Baindt II – SGM Waldburg/Grünkraut	3:3
Vorausschau	
Dienstag, 30.09.2025	
C-Junioren (Bezirkspokal) in Grünkraut	
18:30 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/ Ankenreute – TSV Berg I	
Mittwoch, 01.10.2025	
C-Juniorinnen (Bezirkspokal) in Grünkraut	
18:30 Uhr TSV Grünkraut – SV Bergatreute	
Donnerstag, 02.10.2025	
E-Junioren (Kreisstaffel) in Horgenzell	
17:15 Uhr SV Horgenzell II – TSV Grünkraut II	
E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut	
18:00 Uhr TSV Grünkraut – SGM SV Kressbronn/Langenargen	
E-Junioren (Kreisstaffel) in Horgenzell	
18:30 Uhr SV Horgenzell I – TSV Grünkraut I	
Samstag, 04.10.2025	
D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut	
12:00 Uhr TSV Grünkraut – SV Deuchelried I	
C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut	
13:30 Uhr TSV Grünkraut – SGM SV Horgenzell/FG 2010 WRZ	
D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg	
13:45 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III – SGM SV Achberg/Neuravensburg/Hergensweiler II	
D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg	
15:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I – SV Eglofs I	
C-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut	
15:15 Uhr SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute – TSB Ravensburg	
Sonntag, 05.10.2025	
Frauen (Bezirksliga) in Sigmarszell	
10:30 Uhr TSV Schlachters – TSV Grünkraut	

B-Junioren (Kreisstaffel) in Haisterkirch12:45 Uhr SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus I –
SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut**Herren (Kreisliga B) in Grünkraut**

13:00 Uhr SGM Waldburg Grünkraut II – FV Molpertshaus II

Herren (Kreisliga A) in Grünkraut

15:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut – FV Molpertshaus



Schützenriege Grünkraut
Ortsmeisterschaft 2025

**Werden Sie zum Bierkenner bei der BierVerkostung der Brauerei Clemens Härlé**

Die Brauerei Härlé in Leutkirch lädt im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg am 10. Oktober 2025 um 18 Uhr alle Bierliebhaber ein, mit Biersommelier Reiner Sonntag in die Welt der Härlé Biere einzutauchen. Wie schmeckt das Härlé Hopfenleicht und wie unterscheiden sich Feine und Dunkle Weiße? Jetzt haben Sie die Möglichkeit, es herauszufinden und Ihr Wissen zu vertiefen. Dazwischen gibt es fröh-

liche Wirtshausmusik auf die Ohren.

Datum: 10. Oktober 2025

Uhrzeit: 18:00 bis 22:00 Uhr

Ort: Brauerei Clemens Härtle, Am Hopfengarten 5, Leutkirch im Allgäu, Deutschland

Teilnahmegebühr: 30 € pro Person im Kartenvorverkauf (keine Abendkasse!)

Anmeldung/Kartenvorverkauf: info@haerle.de

Zusätzliche Infos und Veranstaltungen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg finden sie unter: www.öko-aktionswochen-bw.de

Frauenwirtschaftstage 2025 – Zukunft gestalten, mit KI den Berufsalltag meistern, Wiedereinstieg und akademische Weiterbildung angehen, online Sichtbarkeit erhöhen, Mental Load bewältigen, klare Sprache nutzen, neue Wege gehen

Die Landesregierung von Baden-Württemberg will durch eine aktive Gleichstellungspolitik die gleichberechtigte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben und in der Wirtschaft unterstützen. Auch in der Region Bodensee-Oberschwaben ist uns das ein Anliegen, daher können Sie sich wieder auf ein vielfältiges Programm mit Workshops und Vorträgen zu verschiedenen Themen freuen.

Die Veranstaltungen, die in Präsenz oder online stattfinden, werden von einem Zusammenschluss verschiedener Kooperationspartnerinnen organisiert. Neben der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg – Bodensee-Oberschwaben sind dies IHK Bodensee-Oberschwaben, Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg, die Hochschule Ravensburg-Weingarten, die Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis sowie der Städte Ravensburg und Friedrichshafen, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Bodenseekreis und Ravensburg und die VHS Friedrichshafen. Die FrauenWirtschaftstage 2025 werden am **Donnerstag, 09. Oktober um 18:00 Uhr in den Räumen der RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten** eröffnet. Tanja Köhler, Diplom Psychologin und Spiegelbestseller-Autorin, erläutert in ihrer Keynote, **wie uns kluge Gedanken vorwärts bringen** und welche klugen Fragen wir uns immer wieder stellen sollten um unsere Zukunft zu gestalten. Auch für die Auftaktveranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

Weiter geht es mit folgenden Vorträgen und Workshops:
Freitag / 10. Oktober / 18:00-20:30 Uhr / Markdorf

Podiumsdiskussion: Zukunft gestalten / Frauen & Männer stark als Team

Mittwoch / 15. Oktober / 14:00-17:30 Uhr / ONLINE-SEMINAR **Von Neugier zu Know-how: So unterstützt dich KI im Berufsalltag**

Mittwoch / 15. Oktober / 18:00-19:30 Uhr / Weingarten

Karriere mit Kompass: Weiterbilden. WEITERDENKEN. Weiterkommen.

Donnerstag / 16. Oktober / 14:00-18:00 Uhr / Friedrichshafen **Die Kunst die richtigen Fragen zu stellen. Problem? – Gelöst!**

Donnerstag / 16. Oktober / 14:00-17:00 Uhr / Weingarten

Online durchstarten: Marketing, das passt

Donnerstag / 16. Oktober / 14:30-17:00 Uhr / Meckenbeuren

Schluss mit dem Gedankenkarussell! Mental Load verstehen und bewältigen

Freitag / 17. Oktober / 9:00-11:00 Uhr / Weingarten

WieDerEinstieg gelingt! Tipps und Tools für Berufsrückkehrende

Freitag / 17. Oktober / 9:00-16:00 Uhr / Friedrichshafen

Der Weg zum Glück – Warum wir oft das Gegenteil erreichen

Samstag / 18. Oktober / 9:30-12:30 Uhr / ONLINE-SEMINAR **Klare Sprache für kluge Frauen**

Montag / 20. Oktober / 19:00-21:00 Uhr / Ravensburg

Arbeit. Welt. Weit. FEMALE FUTURE TALK – OPEN SPACE zu Arbeitswelten von Frauen unterschiedlicher Herkunft

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur **Anmeldung** zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es unter www.frauenwirtschaftstage-sued.de.

Was sonst noch interessiert

Frauenwirtschaftstage

F - Frauen Wirtschaftstage BW 2025



Stark. Vernetzt. Erfolgreich.

Veranstaltungsprogramm Region Bodensee-Oberschwaben 9.-20. Oktober 2025

www.frauenwirtschaftstage-sued.de

Gefördert durch Baden-Württemberg Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Empowerment live – Veranstaltungen für Frauen

- Donnerstag / 9. Oktober / 18:00-20:30 Uhr / RWU / Weingarten
Auftaktveranstaltung der FRAUENWIRTSCHAFTSTAGE 2025
Kluge Gedanken, die dich vorwärts bringen
Die Tanja Köhler ® (Diplom-Psychologin, Systemische Coach, Radiomoderatorin & Spiegelbestseller-Autorin)
- Freitag / 10. Oktober / 18:00-20:30 Uhr / Markdorf
Podiumsdiskussion: Zukunft gestalten / Frauen & Männer stark als Team
- Mittwoch / 15. Oktober / 14:00-17:30 Uhr / ONLINE-SEMINAR Von Neugier zu Know-how: So unterstützt dich KI im Berufsalltag
- Mittwoch / 15. Oktober / 18:00-19:30 Uhr / Weingarten
Karriere mit Kompass: Weiterbilden. WEITERDENKEN. Weiterkommen.
- Donnerstag / 16. Oktober / 14:00-18:00 Uhr / Friedrichshafen
Die Kunst die richtigen Fragen zu stellen. Problem? – Gelöst!
- Donnerstag / 16. Oktober / 14:00-17:00 Uhr / Weingarten
Online durchstarten: Marketing, das passt
- Donnerstag / 16. Oktober / 14:30-17:00 Uhr / Meckenbeuren
Schluss mit dem Gedankenkarussell! Mental Load verstehen und bewältigen
- Freitag / 17. Oktober / 9:00-11:00 Uhr / Weingarten WieDerEinstieg gelingt! Tipps und Tools für Berufsrückkehrende
- Freitag / 17. Oktober / 9:00-16:00 Uhr / Friedrichshafen
Der Weg zum Glück – Warum wir oft das Gegenteil erreichen
- Samstag / 18. Oktober / 9:30-12:30 Uhr / ONLINE-SEMINAR Klare Sprache für kluge Frauen
- Montag / 20. Oktober / 19:00-21:00 Uhr / Ravensburg
Arbeit. Welt. Weit. FEMALE FUTURE TALK – OPEN SPACE zu Arbeitswelten von Frauen unterschiedlicher Herkunft

Mostfest am 11. Oktober 2025 in der Festhalle Waldburg

Zünftig, festig, guat!

Der Trachtenverein Waldburg lädt ein zum Waldburger Mostfest:

- Einlass: 18:30
- 19 - 21 Uhr Vesperhock mit der Trachtenkapelle Waldburg
- ab 21 Uhr Tanz und Stimmung mit dem **Bodensee Quintett**

Der Trachtenverein Waldburg freut sich auf Ihr Kommen!

39. Vogter Adventsmarkt

In diesem Jahr möchten wir die Vorweihnachtszeit wieder zu etwas ganz Besonderem machen – und laden Sie herzlich dazu ein, dabei zu sein. Am Samstag, den 22. November 2025, verwandelt sich das Gelände an und in der Allgäuhalle zu einem festlich geschmückten Ort voller Lichter, Düfte und liebevoller Handwerkskunst – ideal, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Aussteller aufgepasst! Sie möchten Ihre selbstgemachten Waren präsentieren und verkaufen? Dann sichern Sie sich jetzt Ihren Platz – die **verbindliche Anmeldung ist bis zum 30.09.2025** möglich. Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre vielfältigen Angebote bei unserem Adventsmarkt begrüßen zu dürfen.

Nähere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Vogt: unter Rathaus - Aktuelles aus dem Rathaus - Adventsmarkt 2025 oder über den QR-Code.



Kunst & Kultur in Vogt KuKu

präsentiert:

BREKKIE'S INN – am 11. Oktober um 20 Uhr im Flammenhof

Schwäbisch-alemannische Weltmusik im Flammenhof

BREKKIE'S INN bringen den Sound der weiten Welt nach Hause in unsere Heimat - und nach Vogt! Die Folkband tritt zwar ausnahmsweise als Trio auf anstatt zu fünf, aber die verbleibende drei werden sich dafür umso mehr ins Zeug legen. BREKKIE'S INN versprechen nicht weniger als ein „musikalisches Feuerwerk“, wenn sie am 11. Oktober den Flammenhof zum Glühen bringen. Klingt brandgefährlich, ist aber eine Menge Spaß und eine große Freude für die Ohren. Für uns kramen sie in ihrem Reisekoffer und vertreiben uns die Zeit mit einem musikalischen Streifzug durch Länder und Kulturen. **BREKKIE'S INN, Samstag, 11. Oktober um 20 Uhr im Flammenhof Ticktes: Im Bitzi's, bei der Kreissparkasse Ravensburg Filiale Vogt oder der Ticket-Hotline: 07529/9748422. Die Karten kosten im Vorverkauf 14 Euro, Abendkasse 16 Euro**

Theater in Amtzell

Landjugend -Theater Amtzell

„Eine windige Geschichte“

Von Bernd Gombold

Deutscher Theaterverlag

Aufführungen in der **Turn- und Festhalle Amtzell**

- Freitag, 07. November 2025 um 20 Uhr
- Samstag, 08. November 2025 um 20
- Samstag, 15. November 2025 um 19 Uhr

Einlass jeweils 1 Stunde vor Beginn

Karten gibt es an der Abendkasse und im

Vorverkauf vom 01. Oktober bis 30. Oktober

unter: 015772847219 per WhatsApp oder telefonisch sonntags von 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Bevölkerungsschutzkräfte setzen Zeichen – DRK fordert gleiche Rechte für alle Helfenden

Ravensburg / Stuttgart, 25.09.2025 - Sie sind gut ausgebildet, motiviert und jederzeit einsatzbereit – doch oft stehen Ihnen formale Hürden im Weg. Deshalb haben sich heute mehr als 150 Bevölkerungsschutzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) aus ganz Baden-Württemberg mit einer eindrucksvollen Fahrzeugkolonne auf den Weg nach Stuttgart gemacht. Im Ehrenhof des Neuen Schlosses forderten sie vor Mitgliedern des Innenausschusses des Landtags einhellig: „Gleiche Rechte für alle Helfenden im Katastrophenschutz!“ Auch der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. war mit eigenen Einsatzfahrzeugen bei dieser Aktion vertreten und unterstützte die landesweite Forderung nach fairen Rahmenbedingungen.

Während Angehörige der Feuerwehren und des Technischen Hilfswerks landesweit einheitliche Regelungen für Freistellung und Entschädigung genießen, fehlt den Helferinnen und Helfern des Roten Kreuzes bislang eine entsprechende rechtliche Gleichstellung. Diese Ungleichbehandlung führt dazu, dass das ehrenamtliche Engagement im Katastrophenschutz erschwert wird.

Alfred Bosch, Katastrophenschutzbeauftragter des DRK-Kreisverbandes Ravensburg, unterstrich die Bedeutung der Aktion: „Unsere Ehrenamtlichen stellen im Katastrophenfall einen unverzichtbaren Teil der Gefahrenabwehr dar. Sie investieren Zeit, Energie und oft auch ihre Gesundheit, um Menschen in Not zu helfen. Es ist längst überfällig, dass sie dafür die gleichen Rechte erhalten wie die Kolleginnen und Kollegen von Feuerwehr und THW.“

Patrick Richter, Kreisbereitschaftsleiter im DRK-Kreisverband Ravensburg, ergänzte: „Der Bevölkerungsschutz funktioniert nur im Zusammenspiel aller Organisationen. Die Helfenden des Roten Kreuzes verdienen die gleiche Anerkennung und Rechtssicherheit wie alle anderen Einsatzkräfte. Es darf keine Unterschiede geben, wenn es darum geht, Menschenleben zu retten.“

Marc Hengge, Präsident, und Gerhard Krayss, Kreisgeschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Ravensburg, betonten gemeinsam: „Als Kreisverband stehen wir uneingeschränkt hinter den Forderungen unserer Helferinnen und Helfer. Sie sind das Rückgrat unseres Bevölkerungsschutzes. Wer im Ernstfall bereitsteht, um Leben zu retten, muss auf klare gesetzliche Regelungen und die volle Unterstützung der Politik bauen können.“

Der DRK-Kreisverband Ravensburg appelliert daher an die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung, die bestehenden Lücken endlich zu schließen und für verlässliche Rahmenbedingungen im gesamten Bevölkerungsschutz zu sorgen.



Apfel- und Kartoffeltag im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Am 12. Oktober findet im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg der beliebte Apfel- und Kartoffeltag statt. Beim Familiensamstag am 18. Oktober dreht sich alles um das Thema „Von der Milch zu Butter“.

Apfel- und Kartoffeltag 12. Oktober | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Ab 10 Uhr können Besucher/innen alte Apfel- und Kartoffelsorten entdecken, Obst und Gemüse kaufen und an herbstlichen Aktionen und Mitmach-Angeboten teilnehmen. Viele historische Apfel- und Kartoffelsorten werden vorgestellt. Es gibt allerhand Informationen zum Mosten, Schnapsbrennen und Obstbaumschnitt. Sie können eigene Äpfel zur Sortenbestimmung mitbringen! Zur Bestimmung Ihrer Sorte genügt es, einfach drei bis vier gut ausgereifte Früchte inklusive Stiel von der Sonnenseite des Baumes mitzunehmen, die nicht abgewischt oder poliert worden sind. Auch für das leibliche Wohl unserer Museumsgäste wird bestens gesorgt.

Familiensamstag 18. Oktober | 10:00 – 16:00 | *Anmeldung nicht erforderlich* Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag“ ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Das Thema des Mitmach-Projekts: „Von der Milch zur Butter“. Am Lädele wird zusätzlich ein kostenfreies Mitmach-Projekt zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 19. Oktober | 11:30 – 12:30 | *Anmeldung nicht erforderlich* Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns

ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe. **Öffentliche Führung: „Bevor der Strom und die Maschinen kamen“** 19. Oktober | 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich Ein Leben ohne Strom und fließendes Wasser ist für uns heute schwer vorstellbar, genauso wenig wie die Haus- und Feldarbeit ohne Spülmaschine oder den Mähdrescher. Die Führung zeichnet ein Bild des bäuerlichen Alltags vor über hundert Jahren an verschiedenen Stationen im Museumsgelände nach. Angefangen bei den Mahlzeiten über die Stall- und Feldarbeit bis hin zu den Themen Schlafen, Hygiene und Kleidung wird die Lebenswelt einer Bauernfamilie um 1900 lebendig und zeigt gleichermaßen, wie sehr sie sich von unserem Alltag unterscheidet.

Öffnungszeiten im Oktober:

täglich von 10 bis 17 Uhr, montags geschlossen

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg I Vogter Str. 4 I 88364 Wolfegg I Tel. 07527 9550-0 I info@bauernhaus-museum.de

Kinderkleiderbörse am 11.10.2025

von 11-13 Uhr in Vogt –

Einlass für Schwangere ab 10:30 Uhr

Angeboten wird alles was Babys, Kinder, Teenager, Damen und Herren gebrauchen können. Baby- und Kinderkleidung (Gr. 50-176), Schuhe (Gr. 19-41/42), Kinderwagen, Autositze, Babyausstattung, Fahrzeuge, Bücher, Spielzeug, Damen- und Herrenbekleidung, gebrauchte Tupperware und vieles mehr! Während der Börse findet ein Verkauf von Kaffee, Getränken, Brezeln und leckerem Kuchen (auch zum Mitnehmen) statt. Allen Schwangeren gegen Vorlage des Mutterpasses werden wir bereits um 10:30 Uhr die Türen öffnen. Gerne könnt ihr auch eine Begleitperson mitbringen, die euch beim Tragen hilft. Die **Warenannahme** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Freitag, 10.10.25 von 17:00 - 18:30 Uhr statt. Die **Warenrückgabe und Auszahlung** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Samstag, 11.10.25 von 16:30 - 17:00 Uhr statt.

Bestehen noch Fragen, kontaktiert uns gerne per E-Mail: kleiderboerse-vogt@gmx.de

Wir freuen uns auf die Kleiderbörse und hoffen unseren Vogter Einrichtungen wieder eine tolle Summe spenden zu können!
Euer Kleiderbörse-Team

Sonderführungen in und um Schloss Achberg!

Schloss Achberg bietet ein vielfältiges Veranstaltungprogramm mit Führungen durch die Ausstellung „Kunst & Liebe“.

Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber.“ Bis 2. November Kunst ist mehr als ein Beruf und Liebe ist mehr als ein Gefühl. Wie gelingt Künstler/innenpaaren die "work-life-balance"? Warum arbeiten einzelne Paare bewusst zusammen, während andere getrennte Ateliers wählen? Wie und wo finden die internen fachlichen Diskussionen statt, im Atelier oder am Küchentisch? Die Ausstellung will am Beispiel ausgewählter Künstler/innenpaare einen Blick hinter die Kulissen wagen und wird dabei auch einzelne gesellschaftliche Klischees bewusst hinterfragen. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ "Kunst & Liebe": emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Der Erdgeschichte auf der Spur 11. Oktober | 16.00 Uhr| 3,00 Euro zzgl. **Eintritt | Anmeldung erforderlich** Vorbei an Grundmoräne und Molassefelsen führt die geologische Wanderung durch die steilen Hangwälder und entlang des Argenlaufs. Wir erfahren Interessantes über die einzigartige Geologie der Region. Feste Schuhe mit Profilsohlen sowie ggf. Wanderstöcke erforderlich. Die Einnahmen gehen an die Fördergemeinschaft zur Erhaltung von Schloss Achberg e.V.

Kunst und Nachhaltigkeit. Thematische Sonderführung mit Marie-Theres Pecher. 12. Oktober | 13.00 Uhr| 3,00 Euro zzgl.

Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Kunst und Nachhaltigkeit – wie geht das zusammen? Begleiten Sie Marie-Theres Pecher durch die Ausstellung „Kunst & Liebe“ und erfahren Sie, welche Rolle Nachhaltigkeit im heutigen Austellungsweisen spielt, mit welchen Materialien die Künstlerpaare arbeiten und wie Nachhaltigkeit als Thema in der Kunst verhandelt wird.

Ausstellungsführung 12. Oktober | 14.30 Uhr| 3,00 Euro zzgl.

Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ "Kunst & Liebe": emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Ausstellungsführung 19. Oktober | 14.30 Uhr| 3,00 Euro zzgl.

Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ "Kunst & Liebe": emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Öffnungszeiten im Oktober 2025 Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751

85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €

Schüler/innen, Studenten 3,50 €

freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

Moorerlebnistag

Gesundheit trifft Natur: Großer Moor-Erlebnistag am 5. Oktober 2025 in Wilhelmsdorf

AOK Bodensee-Oberschwaben und Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried laden ein
Wilhelmsdorf, 29.09.2025

Moore sind echte Superhelden der Natur: Sie speichern Wasser, binden CO₂, reinigen die Luft und sind ein einzigartiger Lebensraum voller Geheimnisse. Am Sonntag, 5. Oktober 2025, von 11 bis 17 Uhr, verwandelt sich das Pfrunger-Burgweiler Ried in eine große Erlebniswelt für die ganze Familie. Unter dem Motto „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“ laden die AOK – Die Gesundheitskasse BodenseeOberschwaben und die Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried im Rahmen der landesweiten Klima.LÄND.Tage zum großen Moor-Erlebnistag ein.

Natur hautnah erleben, Klimaschutz verstehen und Gesundheit genießen: Im Mittelpunkt des Moor-Erlebnistages stehen Gesundheit, Umweltbildung und der Schutz der Moore. „Wo Moore gesund sind, schützen sie unser Klima wie ein riesiger natürlicher Filter“, betont AOK-Geschäftsführer Markus Packmohr und hebt hervor. „Klimaschutz ist immer auch Gesundheitsschutz. Gesundheit und Natur gehören zusammen. Sie sind unsere Zukunft, stehen für Nachhaltigkeit und bedeuten mehr gesunde Lebensjahre. Dafür setzen wir uns ein.“

Startschuss für neue Kooperation

Ein besonderer Höhepunkt ist die offizielle Vorstellung der neuen Kooperation zwischen der AOK Bodensee-Oberschwaben und der Stiftung Naturschutz PfrungerBurgweiler Ried um 13 Uhr. Ziel ist es, die Umweltbildungsangebote der Stiftung – insbesondere für Kinder und Jugendliche – weiter zu stärken. Schon heute nutzen jedes Jahr rund 3.000 junge Menschen die Programme des Naturschutzzentrums.

Die Naturpädagoginnen des Naturschutzzentrums arbeiten hier eng mit umliegenden Kindergärten und Schulen zusammen. Die AOK Bodensee-Oberschwaben unterstützt dieses Engagement im Rahmen der neuen Kooperation mit

der Riedstiftung. „Die Zusammenarbeit mit der AOK Bodensee-Oberschwaben eröffnet uns neue Möglichkeiten, Kinder, Jugendlichen und Familien die faszinierende Welt der Moore erlebbar zu machen und ein Bewusstsein für Natur und Gesundheit zu fördern und das auf erlebbare und spannende Weise“, freut sich Christoph Schulz, Geschäftsführer des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf.

Ein Tag voller Erlebnisse für die ganze Familie

Neben spannenden Informationen rund um Moor- und Klimaschutz gibt es zahlreiche Mitmach-Angebote der AOK Bodensee-Oberschwaben, der Riedstiftung und weiteren Partnern für Jung und Alt:

Riedstiftung

- MoorMobil: Natur zum Anfassen
- Führungen durch das wilde Moor
- Zahlreiche Infos zum Thema Moor
- Wissenswerkstatt
- Für Kinder: Naturparcours zum Spielen, Balancieren und Klettern

AOK Bodensee-Oberschwaben

- Ausstellung „Zukunft beginnt Zuhause: Nachhaltig leben leicht gemacht!“
- Schritte-Challenge
- Köpfchen-und-Körper-Spiel
- Schnupper-Gesundheitskurse Bienenwelten e.V.
- Alles rund um Biene & Honig

Weitere Partner:

- Genuss vom Pfrunger-Burgweiler Ried
- Holzfödinnede Abt, Schussenried

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Weitere Infos online unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de/veranstaltungen/moor-erlebnistag-2025

Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben versichert über 239.000 Menschen. Weitere Informationen online unter www.aok.de/bw und unter www.aok.de/pp/bw

Mit Abstand sicher: Netze BW informiert über Gefahren durch Stromleitungen

Stuttgart. Mit der Erntezeit beginnt auf Feldern, Wiesen und Äckern eine arbeitsreiche Phase – und moderne Landmaschinen beeindrucken dabei nicht nur durch ihre Größe, sondern erreichen mit ihren Dimensionen neue Höhen. So sind etwa die Auswurfrohre moderner Häcksler über sechs Meter hoch. Anlass für die Netze BW, auf mögliche Gefahren und Abstandsregeln hinzuweisen, die diese Entwicklung mit sich bringt.

Je nach Spannungsebene der Freileitung gibt es unterschiedliche, gesetzlich vorgeschriebene Abstände, die unbedingt einzuhalten sind. Ist die Spannung einer Leitung nicht bekannt, gilt grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von fünf Metern. Im Zweifelsfall sollten sich Landwirte vor Beginn der Feldarbeit mit größerem Gerät bei dem zuständigen Netzbetreiber über die Mindestabstände informieren. Bei der Netze BW zum Beispiel kann man entsprechende Auskünfte über die Homepage des Unternehmens einholen: <https://www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft>

Für eine sichere Erntezeit sind bei Kontakt mit Freileitungen folgende Regeln zu beachten: „Sollte der Fahrer oder die Fahrerin mit seinem landwirtschaftlichen Gerät in Kontakt mit einer Freileitung gekommen sein: unbedingt im Fahrzeug sitzenbleiben und versuchen, rückwärts wieder herauszufahren! Ist der Aufenthalt im Fahrzeug nicht mehr möglich, mit geschlossenen Füßen möglichst weit abspringen und sich in Sprungschritten entfernen. Wer diese Regeln kennt und anwendet, schützt sich selbst und andere“, erklärt Andreas Herre, Leiter Netzregion Donau bei Netze BW.

Herbstzeit ist Drachenzeit: Richtig reagieren bei Kontakt mit Leitungen

Auch beim Drachensteigen heißt es: Abstand halten! Traditionell lassen Groß und Klein auf abgemähten Flächen Drachen

steigen. Auch dabei ist besondere Vorsicht geboten, wenn sich eine Stromleitung in der Nähe befindet. Volkher Klipfel, Leiter Netzregion Enz-Murg bei Netze BW, rät: „Eine Entfernung von mehreren hundert Metern von elektrischen Freileitungen ist einzuhalten. Schon eine Berührung kann lebensgefährlich sein. Und wenn doch mal ein Drachen in eine Freileitung gerät, gilt: Niemals die Drachenleine berühren, die über einer Stromleitung hängt – sofort Hände weg von der Leine! Keine Bergungsversuche unternehmen, man begibt sich sonst in Lebensgefahr!“

Auf keinen Fall sollten Kinder oder Eltern versuchen, den Drachen selbst herunterzuholen: unbedingt den zuständigen Netzbetreiber (wenn bekannt) oder die Feuerwehr (112) bzw. Polizei (110) verständigen. Bei der Netze BW steht die Stromstörungs-Hotline unter 0800 3629 477 zur Verfügung. Zum Entfernen des Drachens muss die Leitung abgeschaltet werden.

Abstand schützt Leben

Bei allen Aktivitäten gilt: mit Abstand sicher! Natürlich dürfen generell keine Fremdkörper in die Freileitungen gelangen. So ist nicht nur bei der Erntearbeit oder beim Drachensteigen Vorsicht geboten, sondern ebenso bei Forstarbeiten, beim Angeln oder Gleitschirmfliegen. Eines sollte grundsätzlich verinnerlicht werden: Freileitungen müssen bei allen Aktivitäten im Blick behalten und ein ausreichender Abstand eingehalten werden. Dann steht dem Erfolg bei der Arbeit und dem Spaß bei Freizeitaktivitäten nichts im Wege.

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

SportGastStätte Grünkraut | Jürgen Ruoff | 0171 - 3611065

Montag, 06.Oktober 2025 | Küche ab 17.⁰⁰ bis 21.⁰⁰

„Russisch Ei“ | Salat mit Pfifferlingen

GulaschSuppe mit Kartoffeleinlage | Eis mit Beeren

MIETGESUCHE

Vater 63j. (Arch. öffentl. Dienst) und Sohn 10 Jahre suchen 3-Zi.Whg. M. 0151 219 71015

www.gold-macher.de
**Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!**
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettnanger Str. 85

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

STELLENANGEBOTE



Wir verarbeiten Milch aus dem Gebiet Allgäu/Bodensee zu Tettnanger Käsespezialitäten für Handel und Industrie.

Wir suchen Sie als

Kraftfahrer, FS Kl. C > CE (m/w/d)

für den Werksverkehr, in Vollzeit

Betriebsmechaniker /Allrounder (m/w/d)

für die Instandhaltung und Reparatur unserer Anlagen

Lagerist für Kühlraum und Versand (m/w/d)

mit Staplerschein, ideal wäre mit FS Kl. C

Auszubildende (m/w/d)

für die Berufe **Milchtechnologe / Industriekaufmann**

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Anfrage per E-Mail, telefonisch oder per Post.

Bergpracht-Milchwerk GmbH & Co. KG

Eisenbacher Str. 4 | 07542 / 933430

88069 Tettnang-Siggenweiler | sprenger@bergpracht.de



VERANSTALTUNGEN

Besuchen Sie unsere mobile Sonnenschutzausstellung beim Herbstmarkt in Meckenbeuren auf dem Marktplatz am Sonntag, 5. Oktober 2025



10 % AUF ALLE WAREMA-SONNENSCHUTZ-PRODUKTE

Gültig vom 05. bis 26. Oktober 2025

späth by trilago
Berlingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410



trilago
raumausstatter am bodensee | gmbh

www.trilago.de

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

KFZ-MARKT



KFZ KELLER
KFZ-Meisterwerkstatt

Radwechsel o. Wuchten **7,50 €/Stk.**
Radwechsel m. Wuchten **12,50 €/Stk.**
Reifenmontage m. Wuchten **20,- €/Stk.**
Reifeneinlagerung **25,- €/Satz/Saison**

Kennen Sie schon unseren **Service**
im Bereich **Reifen und Räder??!**

Reparaturen aller Marken
Fehlerdiagnose / Elektrik
Ersatzteile / Zubehör
Reifen-Service

Öffnungszeiten Mo. - Fr.:
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0751 6527 3270
Niederbieler Str. 35
88255 Baienfurt
info@kfz-technik-keller.de
www.kfz-technik-keller.de

PS: Auch unsere Reifenpreise können sich sehen lassen.
Einfach auf Reifen-vor-Ort.de selbst vergleichen.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Wochen-Angebot
06.10. - 11.10.2025

Hackfleisch

gemischt

laufend frisch

Aktion 100 g

1,39 €

Rinder-Nuss, Semerrolle

ideal zum schmoren,
mager und zart

Aktion 100 g

1,99 €

Schweine-Hals / Spieß-

braten

bratfertig gewürzt

Aktion 100 g

1,29 €

Fleischkäse-Brät fein

feinwürzig, zum
Selberbacken

Aktion 100 g

0,99 €

Bauern- / Metzgerhinter-

schinken

vom LandSchwein

Aktion 100 g

1,99 €

Geschlagene Bratwurst

feinwürzig und lecker

Aktion 100 g

1,19 €

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

Käse-Hüttenknacker

Pack à 5 Stück,
im **SB-Pack**

Aktion 100 g

1,39 €

Champignon-Lyoner

100 g geschnitten,
im **SB-Pack**

Aktion 100 g

1,29 €

Debreziner

4 Stück à 50 g,
im **SB-Pack**

Aktion 1 Pack

2,99 €

Schweine-Schnitzel

2 Stück à ca. 160 g,
im **SB-Pack**

Aktion 100 g

1,29 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8